

Jahresbericht der Fachgruppe 1 im Bezirksverband des
Ambl. Gewerbes und der Schausteller Köln.

Wieder ist eine Saison und ein Jahr vergangen.

Da ist es an der Zeit einen Rückblick über das verg. Jahr,
zu halten.

Die Fachgruppe 1, in Verbindung mit dem Bezirksverband, hatte
auch in diesem Jahre, alle Hände voll zu tun, um die Interessen
seiner Mitglieder zu vertreten.

Hier hat die Fachgruppe in Verbindung mit dem Verband, durch
Stellungnahme, und Eingaben an die betr. Behördenstellen,
auf die Belange unseres Gewerbe hingewiesen.

Da sich unsere wirtschaftliche Zukunft nicht rosig abzeichnet
und wir mit einer schweren Saison rechnen müssen, ist es Pflicht
von jedem Mitglied, seiner Organisation treu zur Seite zu stehen
und in allen Belangen zu unterstützen.

Am 23.24. + 25. 3. 1974 wurden durch die Kollegen Otto Milker
Josef Milz + Albert Kleiner in der Geschäftsstelle Schillingstr.
sämtliche Kassen, Buch + Rechnungunterlagen einer genauen
Prüfung unterzogen.

Die Prüfung ergab, dass die Buch + Kassenführung nach kaufmännigen
Gesichtspunkten geführt worden ist, und keinerlei Mängel fest-
gestellt worden sind.

Es wurde aber auch festgestellt, dass außer den laufenden Ver-
pflichtungen, keine Rückstände vorhanden sind.

Im Laufe des Jahres 1974 wurden 3 Versammlungen innerhalb der
Fachgruppe 1 abgehalten, sowie eine Interessen - Versammlung
gelegentlich des Osterfestes 1974.

Innerhalb der Arbeitsgemeinschaft wurden 2 Versammlungen
abgehalten.

In der Fachgruppe 1 befinden sich zur Zeit 144 Mitglieder,
welche als selbstständige Schausteller tätig sind, und ihren
Beruf ausüben.

Der Kölner Weihnachtsmarkt, der alljährlich auf dem Neumarkt
abgehalten wird, wird veranstaltet von der Weihnachtsmarkt -
Genossenschaft. Auf selbigen finden Circa 25 Kollegen der
Fachgruppe 1 eine gute Verdienstmöglichkeit.

Auf Eingaben der Fachgruppe 1, werden vom Städt. Liegenschaftsamt
zum Vaterstädtischen Fest zu Karneval 2 Plätze im Herzen der
Stadt frei gegeben, zum bebauen mit unseren Geschäften, so dass
jeder Kollege, mit seinem eigenen Geschäft, eine gute Verdienst-
möglichkeit hat.

Durch die große Anzahl der Schausteller

Durch die große Anzahl von Berufskollen im Raume Köln, ist die Fachgruppe vor Jahren dazu übergegangen, eine Resolution zu Verfassen, zum Vaterstädtigen Feste, durch die Platzenge und die vielzahl der einheimischen Kollegen bedingt, nur Kölner Kollegen mit ihren eigenen Geschäften zuzulassen.

Jedes Jahr zum Osterfeste, welches in Zukunft " Kölner Volksfest " heißen soll, wird selbiges auf dem Gelände des Verkehrsübungsplatzes in Köln - Deutz abgehalten.

Da wir den Platzvertrag von der Stadt Köln schon im Monat Februar erhalten hatten, konnten wir schon früh in der Fachzeitung Komet Anoncüren.

Auf diese Anonce hin, erhielten wir von den Kollegen aus der ganzen B.D.R. 186 Anfragen.

Nach prüfen und sortieren der Anfragen, konnten wir 134 Kollegen eine Zusage schriftlich überweisen.

Außer diesen Plätzen Weihnachtsmarkt, Karneval + Kölner Volksfest, werden im Raume Köln noch 36 gemeldete Schützenfeste und 22 Pfarr = Kirmessen abgehalten.

Auch auf diesen Plätzen findet mancher Kollege eine Verdienstmöglichkeit

Und zum Schlusse, die Bitte an alle Kollegen, kommen Sie mit Ihren Problemen zu uns, wir werden versuchen Ihnen zu helfen.

Kommen Sie zu unseren Versammlungen, und melden Sie sich dort zu Worte, und geben der Fachgruppe Ratschläge, wie sie es noch besser machen kann.

Eine Fachgruppe ist das, was seine Mitglieder daraus machen.

Seine Sind Sie aktiv und kritisch, dann werden Sie den Nutzen haben und Sie werden mit Ihrer Fachgruppe zufrieden sein.

Der Vorstand der Fachgruppe 1 wünscht allen Kollegen alles gute im Berufe und in der Familie, sowie eine gute Saison, mögen wir das Verdienen, was ^{uns} ~~wier~~=durch unseren Fleiß zu steht.

gez. Josef Milz

Die Schriftleitung

